

Presseinformation

Mannheim, 17.01.2018

Sprengabbruch des Funkturms auf FRANKLIN

Am Sonntag, den 21. Januar 2018, soll der Funkturm an der Birkenauer Straße auf FRANKLIN im Unterauftrag der MWSP durch die Deutsche Spreng GmbH mit einem kontrollierten Sprengabbruch um 12:30 Uhr auf ein dafür vorbereitetes, leeres Baufeld abgelegt werden.

Im Laufe des Vormittags wird hierfür die Umgebung in einem 300 Meter Radius gesperrt. Davon betroffen sind die Bensheimer Straße ab der Kreuzung Wasserwerkstraße sowie die Birkenauer Straße von der Kreuzung Bensheimer Straße bis zum Platz der Freundschaft. Die Sperrung gilt sowohl für den Straßenverkehr als auch für Fußgänger.

Der Betrieb der rnv auf der Linie 5 wird zwischen dem Bahnhof MA-Käfertal OEG und dem Haltepunkt Platz der Freundschaft für ca. 40 Minuten, von voraussichtlich 12:20 Uhr bis 13:10 Uhr, für den Zugverkehr gesperrt. Die ausfallenden Züge werden durch einen Bus ersetzt. Der Haltepunkt Bensheimer Straße wird durch den Ersatzbus nicht bedient.

Die für diese Maßnahme erforderlichen Genehmigungen der zuständigen Fachbereiche der Stadt Mannheim, der Polizeibehörde, der Feuerwehr sowie der rnv liegen vor und der genaue Ablauf wurde mit allen Beteiligten abgestimmt. Betroffene Anwohner innerhalb des festgelegten Sicherheitsradius werden rechtzeitig informiert und für diesen Zeitraum evakuiert.

Es ist mit Geräuscentwicklungen im näheren Umfeld des Sprengabbruchs zu rechnen.

Für Interessierte und Presse wird ein Bereich bei der ehemaligen Elementary School zur gefahrlosen Beobachtung des Sprengabbruchs ausgewiesen. Der Zugang erfolgt über die Wasserwerkstraße.

Der Funkturm steht auf dem Gebiet der ehemaligen Funari Barracks. Seit Abzug der Amerikaner wurde er noch von der Polizeibehörde genutzt. Deren Technik wurde abgebaut und an einem anderen Standort neu installiert. Der am Funkturm angebrachte Falkenhorst wurde im Vorfeld bereits umgezogen.

Nach dem durch die Sprengung erfolgten Ablegen des Turmes bzw. seiner Betonteile, werden diese, ebenso wie die verbleibenden Fundamente, in den folgenden Tagen konventionell mittels Abbruchbaggern zerkleinert und über eine Bauschuttzubereitungsanlage der Wiederverwendung zugeführt. Die auf den Baufeldern der ehemaligen Funari Barracks vorgesehenen Neubauprojekte können somit im Frühjahr 2018 beginnen.

Ansprechpartner MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Laura Todaro

Tel.: +49 621 293 6235

E-Mail: laura.todaro@mannheim.de